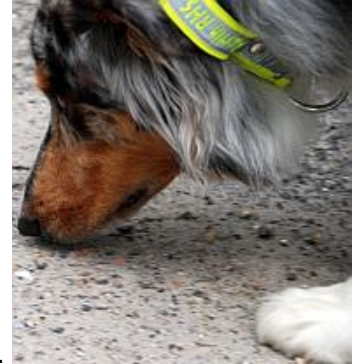


# Ausbildertreffen in Berlin - Die Rhöner in Berlin!

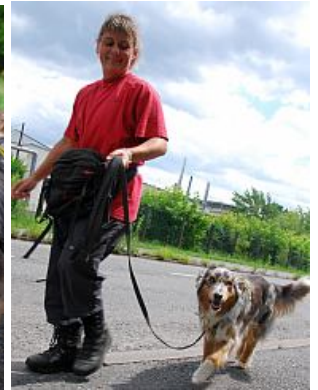
Im Juli waren ein Team von der RHS Saaletal in Berlin, Kerstin hatte uns eingeladen ein Intensivtraining für Ausbilder in der Großstadt zu absolvieren. Am Donnerstag fuhren Sabine und Olaf mit Austin und Mahiri nach Berlin.

Am Nachmittag waren wir auf dem Campingplatz am Tegeler Flugplatz angekommen und bauten unser Zelt auf, das Wetter war schön und so trafen wir uns später mit Kerstin zum Abendessen in einer Pizzeria. Dort besprachen wir den Ablauf der nächsten Tage.

Am Freitag besichtigte Olaf die Stadt und ich bekam morgens schon meinen ersten Trail „vermisster Ehemann“.



Austin tat sein Bestes und konnte Marion beruhigen, da er Ihren Mann fand.



Während Baghira, Kerstins Herder Hündin einen alten längeren Trail suchte, versteckte ich mich eine Stunde lang für Latina, Marions Hündin ein Basset Hound. Natürlich fand sie mich und ich musste nicht im Wald bleiben.

Mein Mahiri ein Flächensuchhund durfte dann eine große Wiese nach 2 Opfern absuchen, es hat Ihm riesig Spaß gemacht, da Kerstin und Heiko sich auch noch als super Spieler entpuppten und mit Ihm kräftig um sein Spieli kämpften.



Dann kam für mich und Austin der Höhepunkt ohne dass wir es wussten. Es war ein 22 Stunden alter Trail, eine fast unüberwindbare Aufgabe, aber mit Hilfe von Marion und Kerstin konnten wir unser Opfer doch finden. Als Fazit es war riesig schwer und wir

müssen noch viel üben, besonders ich.



Nach diesem Training war der Tag schon fast zu Ende, alle waren fertig müde und zufrieden. Der Tag klang bei Kerstin mit leckeren Spaghetti essen aus. Olaf der auch aus Berlin zurückgefunden hat, Marion, Heiko, Kerstin und ich besprachen den nächsten Tag. Müde fielen wir am späten Abend in unser Zelt.

Am Samstag verlief das Training ähnlich, die Trails waren ca. 1 Stunde alt, alle Hunde meisterten dies mit Bravour, auch Mahiri machte seine Arbeit gut, zeigte schöne Anzeigen und fand Kerstin in einem Container.



Sonntag haben wir nach einem reichhaltigen Frühstück in einem sehr bekannten und schönen Cafe mit der gesamten Staffel trainiert, auch das war für uns sehr schön und für die Hundis aufregend, da es in der Stadt war, mit einigem an Ablenkung.



Mittags haben wir uns zusammengesetzt und den Lehrgang der Staffel vom Wochenende vorher besprochen, was auch für mich sehr interessant war.

Montag stand die Rückreise auf dem Programm, morgens sind wir noch mit Kerstin schön spazieren gegangen, dann ging es zufrieden, müde und voller neuer Eindrücke nach Hause. Es war ein super Wochenende, es hat viel Spaß gemacht.

Vielen Dank an Kerstin, Marion und Heiko, die sich super viel Mühe gemacht haben. Meine Hundis und Ich haben ein Menge gelernt, auch Olaf hat es viel Spaß gemacht dabei zu sein.



*Bericht von Sabine*

Saaletal e. V.